

Ausseer Straße 23



Lage

EZ 1 KG Liezen, alte Hausnummer 38, Conscriptionsnummer 34.

Adresse

Unter Urbarnummer 604 der Herrschaft Wolkenstein dienstpflichtig.

Ausseer Straße 23 | Alte Bezeichnung "Brauhaus" oder "Weinmeisterbehausung".

Erste Erwähnung 1572. 1629 bestand bereits ein Wirtshaus. Im Stiftsregister Wolkenstein wurde 1679 eine "Bierbrauerei" erwähnt. Sie gehörte der Bierbrauerzunft in Leoben an. Am 9. 10. 1910 stellte der damalige Besitzer, Adolf Keller, den Brauereibetrieb ein und übertrug den Bierabsatz an die Gösser Brauerei. Diese errichtete in den Räumlichkeiten der Brauerei ein Bierdepot, das Herr Keller führte. Später wurde neben dem Bezirksgericht ein Bierkeller, die sogenannte "Bierhalle" errichtet.

Bisherige Besitzer:

1572: Lakhner

1622: Hanuß Weißenpacher

1629: Anndre Grienauer

1658: Simon Weinmaister

1679: Balthaser Hödl

1701: Mathias Kräll

1709: Benedict und Maria Elisabeth Wallner

1726: Wolfgang Wisinger und Maria Elisabeth Wallner

1742: Joseph Wällner

1749: Joseph Gräntsch

1800: Joseph Mayr und Juliane Gräntsch

1803: Joseph und Juliane Mayr

1826: Juliane Mayr

1827: Franz und Maria Bernkopf

1849: Maria Bernkopf

1850: Franz Bernkopf

1878: Carl Keller

1909: Adolf und Karl Keller

1913: Maria Keller

1919: Johann Weichbold

1932: Konrad Kalhs

Quelle: Margarete Aigner: "Aus der Geschichte Liezens", Band 3, Seite 63-98

👤 Verfasser: Elisabeth Krammer, 10.6.2015

📅 Letzte Überarbeitung: 19.09.2017

Angaben ohne Gewähr, Stand 16.06.2026 15:01:40